

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

1. Die Bedeutung der Dorfgemeinde für Indien	3
2. Über das Alter der indischen Dorfgemeinde	7
3. Der Beginn der indischen Dorfgemeinde	10
 I. Periode: Rgvedische zerfallende Gentilgesellschaft (1200–900 v. u. Z.)	
1. Vorbemerkung	19
2. Rgvedische „Stämme“ im Panjab	20
3. Feinde der rgvedischen Stämme	21
4. Viehzucht und Landwirtschaft	22
5. Eigentum an Vieh und Boden; Arm und Reich	24
6. Handwerk	26
7. Handel	28
8. Geiz und Freigebigkeit	29
9. Der „Stamm“	30
10. Die Familie	34
11. Herausbildung des Kriegeradels	37
12. Herausbildung des Priesteradels	39
13. Beispiele zerfallener Gentilgesellschaften außerhalb Indiens	44
a) Südafrikanische Hirten	44
b) Griechen	46
c) Israeliten	48
 II. Periode: Das Werden der spätvedischen Sklavenhalterordnung (900–550 v. u. Z.)	
1. Nordindien und die Nordinder	59
2. Wanderungen von Āryas; Māthava Videgha, Śaryāta	60
3. Landwirtschaft, Handwerk und Handel (Stadt)	66
4. Die Vaiśyas	69
5. Die Śūdras	73
6. Die Familie	76
7. Die Kṣatriyas	77
8. Die Brahmanen	79
9. Die vier Stände und die „Unberührbaren“	84
10. Analoge Entwicklungen bei Griechen, Israeliten und Iraniern	85

VIII

Inhaltsverzeichnis

III. Periode: Entwicklung der Waren- und Geldwirtschaft (550–325 v. u. Z.)	96
1. Der Schauplatz der Entwicklung	96
2. Landwirtschaftliche und handwerkliche Produktion	97
3. Handel	101
4. Die Ausgebeuteten: Vaiśyas und Śūdras, Sklaven und „Unberührbare“	107
5. Die Ausbeuter: Brahmanen, Kṣatriyas und andere	112
6. Vergleich mit Persien, Israel, Griechenland und Rom	119
IV. Periode: Die politökonomische Entwicklung im zentralisierten Großreich (325–236 v. u. Z.)	128
1. Landwirtschaft	
a) Rodung	129
b) Siedlung	131
c) Alte Dorfgemeinden	134
d) Königsland	137
2. Viehzucht	141
3. Handwerk (in Waldmaterialien, Metallen und Textilien)	143
4. Handel	151
5. Die Lage der Produzenten	155
6. Die Ausbeuter	159
7. Mauryas, Seleukiden und Ptolemäer	161
V. Periode: Indiens Teilnahme am Welthandel (236 v. u. Z. – etwa 300 u. Z.)	170
1. Landwirtschaft	171
2. Handwerk	175
3. Gilden	176
4. Handel	178
5. „Städter“	182
6. Die Lage der Śūdras und Sklaven	183
7. Indien und unsere Antike	187
VI. Periode: Das „goldene Zeitalter“ des alten Indiens (300–500 u. Z.)	193
1. Landwirtschaftliche Produktion	193
2. Handwerkliche Produktion	195
3. Handel	196
4. Münzgeschichte	198
5. Wucher	200
6. Die soziale Lage der Bauern	201
7. Die Lage der Handwerker	204
8. Gilden der Handwerker und Händler	205
9. Sklaven	207
10. Mischkasten und Klassenkämpfe	210
11. Händler	212
12. Berufskasten	213
13. Byzanz, Iran und Indien	216

Inhaltsverzeichnis	IX
Rückblick und Ausblick	223
Anhang 1: Die Vaidehakas im Kautiliya Arthaśāstra (von E. Ritschl)	231
Anhang 2: Karmakara im Kautiliya Arthaśāstra (von M. Schetelich)	234
Anmerkungen	
Einleitung 17 – I. Periode 51 – II. Periode 90 –	
III. Periode 124 – IV. Periode 164 – V. Periode 190 –	
VI. Periode 219 – Rückblick und Ausblick 230	
Literatur- und Abkürzungsverzeichnis	237

Zur Aussprache indischer Wörter

c	tsch
j	dsch
ñ	wie ñ im Spanischen
ṛ	vokalisches r
ś	sch
ɖ	d
ɳ	n
ʂ	s
ʈ	t

 } mit zurückgebogener
 } Zungenspitze